

Mitgliederbrief Januar 2015

Baden, 10. Januar 2015

Liebe Mitglieder

Wir wünschen Ihnen zum Jahreswechsel alles Gute. Ein bunter Strauss an Veranstaltungen, Exkursionen und Informationen warten auch im 2015 auf Sie. Ganz speziell möchten wir Sie heute auf den Beitrag **Politik für altersfreundliche Gemeinden** hinweisen.

Neues Vorstandsmitglied gesucht!

Unsere Aktuarin, Marita Knecht, möchte auf die GV hin von ihrer Funktion zurücktreten. **Wer hätte Lust im Vorstand aktiv das Vereinsleben mitzugestalten und wäre bereit, die Funktion einer Aktuarin eines / Aktuars zu übernehmen (Protokoll)?** Bitte melden Sie sich bei Ruth Blum: 056 493 29 56, ruthblum@bluewin.ch. Wir freuen uns auf ein Echo und danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Exkursion

Dienstag 10. Februar 2015 Besuch des Staatsarchivs des Kantons Aargau in Aarau
Sie erhalten Einblick in das Staatsarchiv vom Kanton Aargau und lernen, was seine Aufgaben sind. Seine Bestände reichen vom Hochmittelalter bis in die Gegenwart. Im Speziellen widmet sich unser Besuch dem Thema des zweiten Weltkrieges. Beachten Sie bitte den beiliegenden Flyer und das Anmeldeschlussdatum vom Montag, **2. Februar 2015**

Vororientierung zur 12. Mitgliederversammlung vom 19. März 2015

Wie jedes Jahr wird die Mitgliederversammlung im Monat März durchgeführt. Die Einladung mit den detaillierten Angaben erhalten Sie Ende Februar per Post.

Politik für altersfreundliche Gemeinden

Der Vorstand des SRRB hat nach intensiven Vorarbeiten der Arbeitsgruppe „Gemeinden/Institutionen“ ein Grundsatzpapier zum Thema **„Politik für altersfreundliche Gemeinden“** verabschiedet und es allen Stadt- und Gemeinderäten des Bezirks zugestellt. Mit diesem Papier definiert der SRRB, wie nach Meinung der Betroffenen eine nachhaltige Alterspolitik in den Gemeinden unseres Bezirks aussehen sollte und wie sie etabliert werden könnte. Ziel soll die altersfreundliche Gemeinde sein. Dabei geht es nicht nur um die auf Pflege und Betreuung angewiesenen älteren Menschen, sondern auch um die Anliegen der gesamten Bevölkerung 60+. Wir regen an, dass die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung über ihre tagespolitischen Aktivitäten hinaus für unsere Region gemeinsam definieren, welche Entwicklungsschwerpunkte für eine altersfreundliche Gemeinde vor Ort umzusetzen sind, und postulieren vier Zielsetzungen, die bis 2020 erreicht werden sollten:

- Jede Gemeinde verfügt über mindestens ein beratendes Gremium für die Alterspolitik sowie über ein aktuelles Altersleitbild.
- Gemeinden bauen ihre Informations- und Steuerungsfunktionen in der Alterspolitik aus. Angebote sind bekannt, koordiniert und vernetzt. Eine unabhängige Qualitätssicherung ist etabliert, und die Weiterentwicklung der Angebote ist gesichert.

- Gemeinden richten eine eigene oder eine regionale Anlaufstelle für Altersfragen ein. Damit werden die interinstitutionelle Zusammenarbeit sowie die Arbeit mit Betroffenen und Beteiligten in den Gemeinden und im Bezirk Baden gestärkt.
- Jede Gemeinde strebt Altersfreundlichkeit als Markenzeichen an. Gestützt auf periodisch durchgeführte Befragungen zur Altersfreundlichkeit, wird ein Massnahmenkatalog für das jeweils aktuelle Legislaturprogramm definiert und umgesetzt.

Am 21. Januar 2015 orientieren wir die Printmedien im Einzugsbereich des SRRB. Ab diesem Datum finden Sie alle Unterlagen auch auf der Web-Site unter www.srrb.ch .

Umfrage Freiwilligenarbeit

An der im November durchgeführten Umfrage haben sich 115 Mitglieder beteiligt - ihnen allen ein grosses Dankeschön! Die beiliegende Zusammenfassung der Umfrage zeigt nicht nur das grosse Engagement unserer Mitglieder, sondern auch das breite Spektrum der Dienstleistungen. Die drei ausgelosten REKA-Gutscheine à F. 50.- gingen an Ruth Frischknecht, Ida Rutz und Ines Wyder.

Das Ziel der Umfrage war aufzuzeigen, dass Senioren keine Last der Gesellschaft sind, sondern dass sie einen wichtigen Beitrag an die Gemeinschaft leisten. Die Resultate der Umfrage werden auch den Medien zur Verfügung gestellt und wir hoffen auf ein Echo.

*Benevol organisiert am 28. Januar im RPB einen **Workshop für Freiwillige**. Themen: Wahrnehmung der eigenen Bedürfnisse, achtsame Kommunikation, praktische Beispiele. Referentin: Helen Vock, lic.phil.II und Erwachsenenbildnerin. Wenn Sie an diesem Workshop teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei R. Blum, 056 493 29 56, ruthblum@bluewin.ch. Die Kurskosten übernimmt der SRRB. Anmeldeschluss 20. Jan.*

Neue Gruppen des SRRB

Diskussionsgruppe „Gesellschaftspolitische Themen“

Brennt Ihnen ein wichtiges gesellschaftspolitisches Thema unter dem Nagel, das Sie gerne mit einer Gruppe von Seniorenrat Mitgliedern diskutieren möchten? Kommen Sie doch einfach an unseren nächsten Treff, Donnerstag 22. Januar 2015, 14.00 Uhr im Restaurant Paradies am Cordulaplatz in Baden. Hans Sturm gibt Ihnen gerne Auskunft (Tel. 056 222 82 85, 079 462 62 12, Email: hans.sturm@bluewin.ch).

Erzählcafé

Im Oktober traf sich ein gutes Dutzend Interessierte zum ersten Mal im Erzählcafé. Inzwischen haben zwei weitere Treffen stattgefunden, und unsere neueste Gesprächsgruppe gedeiht prächtig! Die Treffen finden jeweils statt am 2. Montag des Monats, um 14.30 Uhr im C4T Kulturcafé in Baden. Neue TeilnehmerInnen sind willkommen, Karin Wrulich erteilt gerne Auskunft: 056 222 36 53, Email: kwulich@gmail.com.

Mit freundlichen Grüssen



Ruth Blum
Präsidentin



Verena Gobeli
Vorstand Kommunikation

Beilagen: Flyer Exkursion Staatsarchiv
Zusammenfassung Freiwilligenarbeit